C. W. FREEMAN,

in dem „Lackawanna Valley Hotel" Gebäude, hat den größten Vorrath von neuen und modernen Juwelierwaaren in der Stadt. Einzige Agentur für die berühmten Paul Breton Taschenuhren, welche, nebst all den verschiedenen Sorten amerikanischer Uhren, beständig vorräthig gehalten werden. Trauringe von massivem 18 Karat Gold; ferner eine reiche Auswahl von Ringen mit eingesetzten Steinen, feine goldene Arm- und Halsbänder und Uhrketten für Herren und Damen. Wanduhren in großer Verschiedenheit. Massive und plattirte Silberwaare für Hochzeits- und Geburtstags-Geschenke.

Da Herr Peter Hättich, einer der besten Graveure im nördlichen Pennsylvanien, in meinem Geschäfte angestellt ist, so werden alle bei mir gekauften Artikel gratis gravirt.

Spezielle Aufmerksamkeit wird der Reparatur feiner Taschenuhren geschenkt. Alle Arbeit garantirt. 6n73

C. W. Freeman,
Valley Haus Block, 195 Lacka. Ave.,
gegenüber dem D., L. u. W. Bahnhof.

Stadt und Staat.

— Bauverein No. 1 versteigerte am Samstag Abend kein Geld, indem ein Eigenthum durch den Scheriff zum Verkauf offerirt wird, für das der Verein alle disponiblen Gelder bereit halten muß; sollte das Direktorium nicht zu dessen Ankauf gezwungen sein, so wird das Geld am Montag den 6. April, Abends 8 Uhr, zur Versteigerung kommen.

— Man glaubt, daß die Staatsgesetzgebung sich Anfangs Mai vertagen werde. Der Republikaner McCormick bleibt Sprecher des Repräsentantenhauses, da er die Nomination zum V. St. Distriktanwalt für den westlichen Distrikt von Pennsylvanien abgelehnt hat.

— Der Minenaufseher David Isaacs und der Miner John Ryan, beide in Pittston wohnhaft, lebten seit einiger Zeit auf gespanntem Fuße mit einander. Letzterer kam am Samstag Abend in Begleitung zweier Kameraden nach der Wohnung von Isaacs und fragte ihn, wem er einen gewissen Arbeitsplatz, der vacant war, geben wolle. Die Antwort schien nicht befriedigend, denn Ryan zog ein Messer und verwundete den Aufseher an der Hand. Es gelang schließlich, die Leute aus dem Hause zu drängen, doch hatte sich außerhalb unterdessen eine Menschenmenge in drohender Haltung aufgestellt, was Isaacs veranlaßte, einen Schuß unter die Menge abzufeuern. Die Kugel fuhr einem Bruder von Ryan in den Unterleib und er soll seitdem an der Wunde gestorben sein. Isaacs sprang in einen Wagen und suchte vor Friedensrichter Ensign Schutz.

— Hr. J. A. Scranton ist am Donnerstag als Postmeister dieser Stadt vom Ver. St. Senat bestätigt worden.

☞ Diejenigen unserer Leser, welche ihre Wohnungen wechseln, oder nach einem andern Postorte ziehen, werden gebeten, zeitig uns davon Nachricht zu geben, damit keine Unterbrechung in Zusendung der Zeitung eintritt.

— Hr. Julius Sutto, früher in dem bekannten Kleidergeschäft von Gebr. Sutto, wird zwischen dem 1. und 10. April ein Grocerie- und Provisionen-Geschäft an der Ecke von Penn Avenue und Sprucestraße eröffnen. Er ersucht daher seine bisherigen Geschäftsfreunde und die Deutschen überhaupt, ihm auch in der neuen Stellung ihre Kundschaft zu schenken, die er durch billige und reelle Bedienung zu erhalten suchen wird. 1w

— Der Editor des Wayne County „Herald," Thomas J. Ham, ist einstimmig zum Repräsentanten von Pike und Wayne Counties nominirt worden, an Stelle des Bankschwindlers Wm. H. Dimmick.

— Das Scharlachfieber ist in mehreren deutschen Familien dieser Stadt aufgetreten, bis jetzt in milderer Form.

— Man hüte sich vor neuen falschen 50 Cent Noten.

— Die letzten Paar Tage waren bitter kalt, wenn nicht die kältesten dieses Winters.

— Die an der Meadow Brook Mine beschäftigten Arbeiter sind am Samstag ausgestanden, weil sie für gewisse Arbeiten einen höhern Lohn fordern. Connell u. Co. sind Eigenthümer der Kohlenwerke.

— P. T. Barnum's Circus und Ausstellung wird im Monat Mai hier eintreffen.

— Die Großbeamten des Rothmänner Ordens haben das Gesuch einer Mehrheit des Nay Aug Stamm bewilligt und die Erlaubniß zum Umzug nach Frühan's Halle in der 11. Ward gegeben.

— In Plains ereignete sich am Dienstag ein Unfall, der vielleicht einzig in seiner Art dasteht. John Hilbert stolperte beim Aufstehen so unglücklich, daß er gegen den Tisch fiel und sich an einem darauf stehenden Lampenglase die Hauptader des Halses durchschnitt. Im Verlauf einiger Minuten hatte er sich zu Tode geblutet.

— Die Lacka. Eisen u. Kohlen Co. wird heute für Februar bezahlen.

— Etwa 40 Deutsche von Jersey Shore arbeiten an der Winton Zweigbahn bei Peckville.

— Hr. Peter Robling hat eine Lot in der Größe von 50 bei 60 Fuß, nebst der Halle und dem bisher als Wirthschaft benützten Basement, an die englische Presbyterianer Gemeinde für $4,000 verkauft. Wer billig die ganze Einrichtung der Wirthschaft zu kaufen wünscht, wird auf die betr. Anzeige aufmerksam gemacht.

— Polizeichef Ferber soll mehrere Drohbriefe erhalten haben — weil er am 17. März seine Pflicht that.

— John Simons, an Wyoming Avenue wohnhaft, nahm sich am Donnerstag das Leben, indem er eine Dosis Laudanum trank. Seine Frau gibt an, daß er in letzterer Zeit oft melancholisch war — nach einem Gerücht zu urtheilen, hatte er dazu alle Ursache gehabt, und seine Frau und deren „Kostgänger" werden über das „warum?" nicht im Unklaren sein. Simons selbst wird als ein braver junger Mann geschildert, den lediglich Familien-Diffikultäten zum Selbstmord trieben.

— Der Contraktor Jerry Williams ist an dem Fundament für das Straßen Eisenbahn Gebäude beschäftigt. Die Grundmauern müssen 12 Fuß tief gelegt werden, da der Bauplatz aus Sumpfboden besteht.

— Unter dem Titel „News Leiter and Real Estate Broker" will Hr. J. A. Clark von jetzt ab ein wöchentliches Journal herausgeben, an dem Hr. Joseph English als Redakteur mitwirkt.

— Die Firma M. Rieß u. Co. wird im Laufe dieser Woche ihr Geschäft nach dem renovirten Connellgebäude an Lackawanna Avenue verlegen und dabei einen ganz neuen Waarenvorrath zur Schau ausstellen.

— Der nächsten Herbst zu erwählende Lieutenant Gouvernör wird einen Gehalt von $3000 haben. Er soll Vorsitzer des Senats und ein Mitglied der Begnadigungsbehörde sein.

— Tag- u. Nacht Gleiche, Frühlings Anfang, hatten wir am Samstag, den 21. März.

— Die Neuwahl für Beamten der Scranton Turngemeinde am Sonntag Nachmittag ergab folgendes Resultat:

1. Sprecher, Conrad Schröder.
2. „ Jakob Faust.
1. Schriftwart, E. Roberts.
2. „ A. Conrad.
Seckelwart, Peter Weinß.
1. Turnwart, Karl Hake.
2. „ L. Gscheidle.
Theater-Direktor, Peter Creter.
Gesangs- „ A. Conrad.
Verwaltungsrath, F. E. Fahrig, Friedr. Wagner, Moses Braun.
Bibliothekar, Wm. Lindemann.

— Levi Karchner, dem herabfallende Kohlen in der Chauncey Mine (bei West Nanticoke) das Bein ober- und unterhalb dem Knie zerschmetterten, starb am Freitag während der Amputation. Man glaubt, daß eine zu starke Dosis Chloroform mit an dem fatalen Resultat die Schuld trug.

— James Swift wurde am Dienstag in dem Green Ridge Kohlenwerk von einer fallenden Kohlenmasse erschlagen, und der Gehülfe leicht verletzt.

— In Ashland, Schuylkill Co., ist deutscher Unterricht in den öffentl. Schulen mit bestem Erfolge eingeführt; zwei Lehrer ertheilen denselben.

— Eine Bill ist in unserer Gesetzgeburg eingebracht und vom Hause in zweiter Lesung passirt, welche eine vollständige Umwälzung der Art und Weise des Collektirens der County-Taxen bezweckt. Dieselbe schreibt vor, daß die County-Commissioner im Monat April die Tax-Duplikate ausmachen und dem Schatzmeister einhändigen müssen. Dieser hat alsdann durch Zeitungen und Anschlagezettel mendestens 30 Tage zuvor öffentliche Nachricht zu geben, an welchem Tage er in einem Wahl-Distrikte anwesend sein und die Taxen entgegennehmen will. Diese Arbeit muß er bis zum ersten September jeden Jahres vollendet haben, und wer vor dieser Zeit seine Taxen bezahlt, erhält einen Abzug von 5 Prozent bewilligt. Wenn sich 60 Tage nach dem 1. September noch Tax-Rückstände vorfinden, erfolgt ein Aufschlag von 10 Prozent, und das Collektiren geschieht durch die Constables der betr. Distrikte.

— Die Wichtigkeit des engern Zusammenhalts der Deutschen kann in jeder Stellung nicht unterschätzt werden, ob gesellschaftlich oder kommerziell. Besonders ist dies in solchen Fällen lobenswerth, wo die Leute ebenso pünklich und billiger bedient werden, als sonstwo in der Stadt. Man besuche z. B. das Geschäft von Cohen, dem Hutmacher, und suche sich dort einen der feinen seidenen Cylinderhüte für $5 aus, und man wird erstaunen, daß ein so guter zu diesem Preise geliefert werden kann. Der Store ist am Eingang zu J. Zeidler's Germania Halle. 1w

Liste deutscher Briefe,

welche bis zum gestrigen Tage in hiesiger Post ankamen und nicht abgeholt wurden:

Benke, Amalie	Kirck, Nicolas
Booh, Fritz	Lauer, Catharina
Brown, Gustav	Muller, Hch.
Benkert, Mary	Maier, Margaretha
Beinert, Johann	Mayer, Minnie
Bieber, Jacques	Olsen, Thos.
Berghauser, Jacob	Pilger, Chas.
Bender, Mary	Rahner, August
Dietz, Andrew	Ramin, Mr.
Dilling, Geo.	Rabe, Chas.
Diem, Jacob	Rentschler, Chas.
Easterle, Lena	Rothamel, Fred.
Eiden, Michael	Rose, Fred. I.
Fruttiger, Caspar	Riehl, John C.
Folkert, D.	Rampp, Xaver
Fries, Fred'k.	Stettmacher, Mr.
Fuchs, Joseph	Schönborn, Clara
Fuller, Michael	Saar, Karl
Gaibrois, Albert	Schuh, Fred.
Gibel, Katharina	Saar, Jacob
Grosjean, John	Schmid, J. George
Gardner, Peter	Schlegel, John L.
Heinz, Christian	Stüber, Mich.
Hempel, Gustav (2)	Jung, Adam
Hagen, Theresa	Weiand, John
Heyl, Fred.	Walz, Jacob
Köhler, Heinrich	Windhorst, Peter
Kneppel, John Stephan	Zang, Peter
Seconde Lieutenant, Herr v. Ramin.	
Recommandirt, Jacob Koßman.	

Man bemerke beim Abholen, daß die Briefe in der deutschen Zeitung angezeigt waren.

R. Schimpff, Clerk.

Alle Diejenigen, welche ihre Schulsteuer noch nicht an den Unterzeichneten bezahlt haben, sind ersucht, dies sobald als möglich zu thun, wenn sie Kosten sparen wollen.

M. J. Walsh,
Einnehmer.
Office in 516 Lackawanna Avenue, Scranton.

S. W. Jacobs hat eine reiche Auswahl fertiger Confirmations-Anzüge für Knaben, die er zu allerniedrigsten Preisen verkauft; ebenso Stiefeln und Schuhe.

Store an Lackawanna Avenue, zweites Haus von Wyoming Avenue, Scranton. 1w

Der Krankheit großer Gegner.

Was ist der Krankheit großer Gegner? Es ist die Lebenskraft. Von dem Augenblicke an, wo Krankheit sich im Organismus entwickelt, bekämpft dieser Kämpe den Eindringling, bis er siegt oder unterliegt. Welche Partei soll die medicinische Wissenschaft in diesem Kampfe um Leben und Sterben ergreifen? Sollte sie die physische Energie des Patienten niederdrücken und lähmen, und dadurch der Krankheit helfen, oder sollte sie die Lebenskraft des Patienten stärken und dadurch zur Stillung des Leidens helfen? Selbstverständlich liegt die passende Antwort für Jeden, der höher steht als ein Blöd- oder Wahnsinniger, auf der Hand, und es folgt daraus, daß der schwächliche und niedergebrochene Patient, welcher es vorzieht, entkräftigende Jauche zu trinken, statt seinen entnervten Körper mit „Hostetter's Magenbitterem" zu stärken, zu kräftigen und zu beleben entweder geistesschwach oder verrückt sein muß. Gewiß könnte nur Geistesschwäche oder Wahnsinn einen an Körperschwäche oder Nervenerschlaffung leidenden Patienten bewegen, täglich mächtige Portionen eines drastischen Purgirmittels einzunehmen, in der Hoffnung, dadurch Kraft zu gewinnen. Wiewohl Marktschreier derartige Gemische als Stärkungsmittel anpreisen mögen, so sollte man doch meinen, daß Leute bei gesundem Verstande sie nicht als solche annehmen könnten. Wenn sie es aber thun, so dürfte die Strafe ihrer Leichtgläubigkeit in der Verkürzung ihres Lebens bestehen. Rheumatische, dyspeptische, gallige, entkräftete und nervöse Personen, und alle Diejenigen, welche an Wechselfiebern oder andern durch das in dieser Jahreszeit herrschende rauhe Wetter herbeigeführten Krankheiten leiden, werden gut thun, mittelst des Bitteren ihre Nerven zu stärken, ihren Magen zu kräftigen und ihren Stuhlgang zu regeln. Die zweifaltige Wirkung des Wiederherstellungsmittels als ein kräftigendes und öffnendes Mittel, neben seinen direkten und speicifischen Wirkungen auf die erkrankte Leber, macht es zu einem überaus wirksamen Heilmittel für Leiden der Verdauungs-, Absonderungs-, und Ausscheidungs-Organe. Diese Thatsache wird von ausgezeichneten Medicinern zugestanden, deren Zeugniß für jene Thatsache in „Hostetter's Kalender für 1874" veröffentlicht ist. III.

Neue Anzeigen.

Wirthschafts-Einrichtung zu verkaufen.

Die gesammten Einrichtungen der als „National Garten" bekannten Wirthschaft, bestehend aus Bogatell, Bierpumpe, Tischen und Stühlen, Schenktisch, Gläsern u. s. w., sowie zwei hübsche Kronleuchter, werden billig zum Verkauf offerirt. Man melde sich am Platze, bei Peter Robling. 1w

Turngemeinde.

Die, der nöthigen Vorarbeiten wegen vertagte, regelmäßige Geschäfts-Versammlung obigen Vereins wird am Sonntag den 29. März 1874, Nachmittags 2 Uhr, in der Turnerhalle abgehalten werden, und es sind dazu alle Mitglieder freundlichst eingeladen.

C. Schröder, Sprecher.
E. Roberts, Schriftwart.

Kirchen-Anzeige.

Nächsten Sonntag, als am Palmsonntag, wird in der ev. luth Kirche zu Petersburg die Konfirmation gehalten werden, verbunden mit Kirchenmusik, wozu alle Deutschen höflichst eingeladen sind.

Sattler-Geschäft.

Der Unterzeichnete hat das früher von N. Deckelnick geführte Sattlergeschäft an Lackawanna Avenue, gegenüber von Blums Wagenfabrik, Hyde Park, übernommen und fertigt alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten gut und pünktlich an.

Geschirre, Peitschen und ähnliche Artikel stets vorräthig. 26mz74 Simon Schön.

Zur Nachricht.

Alle diejenigen, denen ich etwas schulde, sind hiermit ersucht, binnen einem Monate ihre Rechnungen, Noten oder was sie gegen mich haben, von mir zu kollektiren und dann ihre Mäuler zu halten; solche, denen ich Nichts schulde, mögen es auch so machen.

Philip Kirst, der Jüngere,
Schieferdecker, Pittston Avenue.
Office in C. D. Neuffer's Hut und Kappen Laden, 513 Lackawanna Avenue.

Deutscher Ball,

Am Samstag, den 28. Mærz 1874,
Abgehalten im Franklin Hotel,
11. Ward.
Preis des Tickets 50 Cents.

Der Unterzeichnete wird keine Anstrengungen scheuen, um den Anforderungen seiner Gäste gerecht zu werden, und besonders für gute Musik, Speisen und Getränke sorgen.

19mz2w Adam Breier.

Zu vermiethen:

Die Unterzeichnete offerirt ihr Holzgebäude an der Penn Avenue, zwischen J. Knittel's und C. Bölker's Backsteingebauden gelegen, nebst halber Lot und der Heuwaage, zur Miethe. Besitz kann jederzeit gegeben werden.

19mz Frau Bölker.

Benefit Ball.

Ein Benefit Ball wird abgehalten
In Fellows Halle, Hyde Park,
Montag Abend, den 6. April 1874,
Zum Benefit von Henry Burschel.
Tickets 50 Cents.

Langandauernde Krankheit in der Familie, während welcher jeder Verdienst abgeschnitten und die Ausgaben verdoppelt waren, veranlassen uns, dies Benefit zu arrangiren, und sehen wir zahlreichem Besuch entgegen.

3w Das Committee.

Baulots.

3½ Lots, an der Remington Avenue (Slocums Flat) gelegen, werden gegen vier terminweise Zahlungen zum Verkauf ausgeboten. Für Baumeister ist diese Gelegenheit gut, da Sand genug auf dem Lande ist, um den Kaufpreis der Lots herauszuschlagen zu können. Nähere Auskunft wird gegeben von Chas. D. Breck, oder in der Office des „Wochenblatt".

Frank V. Barnes,

Rechts-Anwalt,
Mainstraße, Hyde Park.
Besorgt alle Rechts-Angelegenheiten zur vollen Zufriedenheit. 5mz74

Marschalls-Verkäufe von Grundeigenthum.

Zufolge verschiedener Exekutionsbefehle, ausgestellt von der Mayors Court der Stadt Scranton und an mich gerichtet, werde ich in öffentlicher Versteigerung in dem Courthause von Scranton am

Samstag den 11. April 1874,

um 10 Uhr Vormittags, das nachfolgend beschriebene Eigenthum zum Verkauf ausbieten, nämlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, gelegen in der 2. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Ist Lot No. 10 im Block No. 23 an Achter Straße, auf dem Plane von Sandersons Addition, und ist 60 Fuß Front bei 171½ Fuß Tiefe. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden; früher das Eigenthum des Verklagten.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von D. G. Bailey gegen J. A. Chandler; Vend Ex. 69, Mai 1874; Schuld $507.90; Sturgeß, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf Lot No. 17, Block No. 4 von Meylerts Plan; liegt an der Ecke von Glen Avenue und Fünfter Straße, und ist 40 Fuß Front bei 171½ Fuß Tiefe. Gelegen in dem Borough Dunmore, Luzerne County, Pa.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von N. F. Leet gegen P. D. McDermott; Vend. Ex. No. 77, Mai 1874; Schuld $26; Snyder, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, nemlich: Gelegen in der 5. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Sind Lots No. 23 und 24 im Block No. 10 von Joseph Fellows Addition zur City von Scranton, anfangend an einer Ecke von Land des Nicholas Filan; von da östlich 150 Fuß zu einer Ecke von Ländereien der Sarah Henehan, von da südlich zur Linie der Oxford Mine Switch, von da östlich entlang der Linie besagter Switch zur östlichen Linie von Ländereien des Nicholas Filan, und von da nördlich paralell mit besagter östlichen Linie zum Anfangsplatze, an der südlichen Seite von Scranton Avenue. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, nebst Basement.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Reynolds u. Powell gegen James Howley; Vend. Ex. 99, Mai 1874; Schuld $27.23; Snyder, Anwalt. — Ferner auf die Klage von G. A. u. J. F. Fuller u. Co. gegen James Howley; Fi. Fa. 40, Mai 1874; Schuld $23.75; Ranck, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke, Lot oder Parzelle Land, gelegen in der 9. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa., und ist die westliche Hälfte einer Lot westlich vom Eigenthum des Thos. Carroll; die besagte ganze Lot ist 50 bei 150 Fuß. mehr oder weniger. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Hause.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von W. B. Duffey u. Co. gegen Pat'k Ryan. Vend. Ex. 50, Mai 1874; Schuld $219.85; Campbell, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die Strecke oder Parzelle Land, gelegen an Wyoming Avenue in der Stadt Scranton, Luzerne County, Pa. Besagte Lot ist 40 Fuß breit an Wyoming Avenue bei 175 Fuß Tiefe, sei dasselbe mehr oder weniger. Reservirend indessen die Kohlen und Mineralien unter der Oberfläche besagter Lot, nebst dem Recht, sie zu minen und zu entfernen, zu jeder Zeit, vorbehältlich, daß keine Mine, Luftschacht oder andere Minen-Apparate wissentlich auf und an der Oberfläche errichtet werden dürfen.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von F. E. Nettleton gegen Henry May. Vend. Ex. 129, Mai 1874; Schuld $93.28; Weitzel, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, gelegen in der 2. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Liegt an der Nordseite von Pine Straße, 100 Fuß östlich vom hintern Ende von John O'Donnells Lot, und ist 50 Fuß vorne und hinten bei 150 Fuß zu einer Alley an der Nordseite dieser Lot; es ist dieselbe Lot, verkauft von W. W. Winton an James Dolphin, durch Contrakt datirt vom 1. März A. D. 1872. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Enterprise Bau- und Anleihe Gesellschaft gegen James Dolphin; Fi. Fa. 2, Mai 1874; Schuld $600; Winton, Anwalt.

Ferner:

Ein zweistöckiges Gebäude, 16 Fuß breit bei 22 Fuß Tiefe und 14 hoch, gelegen in der 3. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa., auf Lot No. 1 im Block A. von D. Coughlans Vermessung für H. B. Rockwell, und die Lot oder Grundstrecke und der zum Gebäude gehörenden Vermessung, wie eingetragen im Mechanics Lien Buch No. 2, Seite 316, Lien No. 309.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Costen u. Spencer gegen John Mulherron, Eigenthümer ꝛc., und Thomas und Patrick Franey, Contraktoren. Lev. Fa. 108, Mai 1874; Schuld $83.58; Hand u. Post, Anwälte.

Ferner:

Ein zweistöckiges Gebäude, 18 Fuß breit, 24 Fuß tief und 16 Fuß hoch auf Lot No. 3 im Block C von D. Coughlans Vermessung für H. B. Rockwell, gelegen in der 3. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa., und die Lot, Grundstrecke oder zum Gebäude gehörende Vermessung, wie eingetragen im Mechanics Lien Buch No. 2, Seite 317, Lien 310 ꝛc.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Costen u. Spencer gegen Stephan Carney, Eigenthümer ꝛc., und Thomas und Patrick Franey, Contraktoren. Lev. Fa. 109, Mai 1874; Schuld $167.51; Hand u. Post, Anwälte.

Ferner:

All die gewisse Gebäude, gelegen auf einer Lot oder Grundstück in der City von Scranton, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist nahe der welschen Baptistenkirche, an der Ostseite von Mainstraße, und die Hälfte von Lot No. 2 im Block No. 3 (zweite Lot von der Ecke von Maiden Lane und Mainstraße), Hyde Park. Es ist ein zweistöckiges Gebäude, 21 Fuß breit bei 44 Fuß Tiefe, aus Holz gebaut, Schindelbach, mit Steinbasement, wie eingetragen im Mechanics Lien Buch No. 1, Seite 151, Lien No. 122.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Dickson Manufactoring Co. gegen Wm. D. Jones und Frau Wm. D. Jones, Eigenthümer ꝛc., und Jos. Bristley, Contraktor. Lev. Fa. 114, Mai 1874; Schuld $242.62; Hand u. Post, Anwälte

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, nemlich: Gelegen in der 5. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa., an einer Straße, genannt Eynon Straße, auf dem Plane von Eynons Addition zu Hyde Park; enthaltend vorne 48 Fuß bei 150 Fuß Tiefe von Osten nach Westen in der Nordseite 46 Fuß zum Westende, und 165 Fuß von Osten zu Westen in der Südseite, mehr oder weniger, wie eingetragen zu Wilkesbarre am 11. Juli A. D. 1872, im Deedbuch No. 160, Seite 218 ꝛc. Alles angebaut, mit drei zweistöckigen hölzernen Wohnhäusern und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Edward Nicholas gegen William Lisbon. Fi. Fa. 106, Mai 1874; Schuld $500; D. u. H. M. Hannah, Anwälte.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen in und auf eine Strecke oder Parzelle Land, seiend und gelegen in der 7. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Besagte Lot hat 40 Fuß Front an Capouse Avenue bei 150 Fuß Tiefe zu einer Alley hinten. Die Lot ist begrenzt östlich von Land des Patrick Horan und westlich von Land des Owen Miles, und ist angebaut mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Howell u. King gegen James Culkin. Fi. Fa. No. 44, Mai 1874; Schuld $168.50; Campbell, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Grundlot, gelegen in der Borough Dunmore, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Pfosten und Ecke von Land des Jakob Yost, von da nordwestlich 157 Fuß entlang besagter Yost Lot zu einer Straße, genannt Harvey Straße, von da südwestlich entlang besagter Straße 50 Fuß zu einem Pfosten an Caspar Wagner's Lot, von da südwestlich entlang besagten Wagners Lot 157 Fuß zu einer Alley, von da nordöstlich 50 Fuß entlang besagter Alley zum Anfangsplatze, enthaltend etwa ein Viertel Acker Land, mehr oder weniger.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Chas. Fischer gegen Christian und Friederike Cassebaum. Fi. Fa. Schuld $228 nebst Interessen; Günster u. Welles, Anwälte.

Marschalls Office, Scranton, 23. März '74 } T. J. Walsh, Marschal.

Zipfelkappe-Wirthschaft

von Christoph Gruhn,
in Frühan's Gebäude, 11. Ward, drei Treppen hoch im Basement.

Freunde eines unerschöpflichen Humors und vorzüglicher Getränke, und glückliche Besitzer der erforderlichen Moneten sind achtungsvoll eingeladen. 29jr

Chas. Müller,

Herren-Schneider,

Centrestraße, zwischen Penn und Wyoming Avenues, fast gegenüber der Lockup, empfiehlt sich zu Neuarbeiten und Reparaturen an jeder Art von Kleidungsstücken.

Besondere Aufmerksamkeit widmet er der Reinigung von Seide- und Sammtstoffen, sowie Kleidern überhaupt, und ist im Stande Garantie dafür zu geben. Preise billig, Bedienung prompt. 29jr4

Billig! Billig!!

Dem Unterzeichneten ist der Verkauf des Waarenvorraths von E. Galland u. Bro. übertragen worden und er macht nun das Publikum darauf aufmerksam, daß die aus

Dry Goods, Kleiderstoffen ꝛc.

bestehenden Waarenvorräthe positiv diesen Monat verkauft werden müssen.

Kommt! und macht Eure eigne Preise, und Ihr werdet finden, daß der alte Galland die Wahrheit gesprochen.

5flm J. Galland,
Lackawanna Avenue, Scranton.

Wyoming Valley

Zündhölzchenfabrik

von August Haas,
No. 813 Nord Main Straße,
Wilkes-Barre, Pa.

Alle Aufträge werden prompt ausgeführt und alle Waaren garantirt. 5f74

Wm. Gimber, Agent.

Wm. Roll's

Restauration,

Lackawanna Avenue, nahe der Hyde Park Brücke, gegenüber von Frank Thompsons Liquor Store.

Die besten Weine, das beliebte Robinson'sche Bier und kalte Speisen, sowie vorzügliche Cigarren. 1f74

Durch pünktliche und reelle Bedienung hoffe ich mir die Kundschaft des verehrten Publikums zu erwerben.

Union Hotel,

Mainstraße, Hyde Park, nahe Lackawanna Avenue.

Der Unterzeichnete hat das genannte Hotel übernommen und macht seine Freunde darauf aufmerksam, daß er stets die besten Weine, Liquöre und vorzügliches Bier verzapft.

Um geneigten Zuspruch ersucht
5mz74 Peter Fühler.

Frau Kehl,

Geprüfte deutsche Hebamme,

Jacksonstraße, Hyde Park, gegenüber der Wirthschaft des Hrn. Phillip Kinstle.

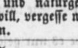
Empfiehlt sich den deutschen Frauen dieser Gegend bestens zu Hülfeleistungen in allen Fällen. 12fba

Instrumental-Conzerte

Jeden Abend,
In Diller's Conzert-Halle,
Ecke von Penn Avenue und Centre Straße.

Die besten Speisen und Getränke. — Eintritt frei.

Um geneigten Zuspruch bittet
Henry G. Diller.



Drs. J. D. Wingåt und Sohn,

Zahnärzte (Dentists),

Office: 2. National Bank, Scranton, und 313 Mainstraße, Carbondale. Sind bereit ihre Kunst nach dem neuesten System auszuüben. Kranke Zähne gefüllt oder, wo nothwendig, ausgezogen ohne Schmerzen. Wer die besten und naturgetreuesten Zähne eingesetzt habenwill, vergesse nicht in obiger Office vorzusprechen. 1jr74

Hermann Mohr

Händler in

Weinen, Liquören u. s. w.,

Mainstraße, Hyde Park,
ladet alle Freunde und Bekannte zu recht zahlreichem Besuch ein und garantirt gute Waare. 20n

Henry Leitner's Salon,

Mainstraße, Hyde Park,
gegenüber der neuen Odd Fellow Halle.

Ein vorzügliches Bier und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Freunde und das Publikum ladet achtungsvoll ein

24d73 Henry Leitner.

Schwere
Elegante
Dauerhafte
Feine
Billige

} **Stiefeln, Schuhe, Gaiters, Rubbers,**

für

Herren, Damen und Kinder,
bei

Gebr. Goldsmith.

Jetzt ist die Zeit zum Kaufen, wenn Ihr sicher sein wollet, den Vortheil von Panic-Preisen zu genießen. Sprecht vor bei

Gebr, Goldsmith.
No. 304 Lackawann Avenue,
Scranton, Pa.

Charles Fischer

Verkäufer von

Groceri und Provisionen,
Lackawanna Avenue,

halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen. 1nba Charles Fischer.

N. G. Buttermann & Phillips,

Verkäufer von

Grocerien und Provisionen

Petersburg, 10. Ward,

halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen. 4ap72

N. G. Buttermann u. Phillips.

Friedrich Lehr,

Verfertiger von

Grabsteinen,

Monumenten, Tischplatten

und allen Arbeiten, die in sein Fach einschlagen. Hält vorräthig die hübscheste Auswahl von Marmor und beschäftigt nur die besten Arbeiter. Deutsche oder englische Inschriften angefertigt.

☞ Herr Lehr war früher Werkführer in May's Geschäft.

Werkstätte: An der Hyde Park Seite von Lackawanna Avenue, zwischen Brock's Schmiede und Sommer's Holzhof. 12f

Kohlen! Kohlen!

der besten Qualität,
verkauft von

Haldeman u. Gager.

Office: In C. J. Johnson's Grocery, 305 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa. 16o

Lackawanna Valley Bank

(Nachfolger zu Geo. Sanderson u. Co.)

Capital . $200,000.

Inkorporirt durch den Staa Pennsylvanien.

Geo. Sanderson,	Präsident.
J. Gardner Sanderson,	Vice Präs.
Geo. S. Kingsbury,	Cassirer.
A. M. Renshaw,	Zahlmeister.

Direktoren:

Geo. Sanderson,	C. Dupont Breck,
R. A. Squires, M. D.	J. G. Sanderson,
Geo. S. Kingsbury.	

404 Lackawanna Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.

Das Geschäft, welches mit dieser Bank verbunden wurde, ward in 1855 etablirt, und erfolgreich fortgeführt für 18 Jahre. Mit den hinzugefügten Direktoren, in welche wir glauben daß das Publikum volles Vertrauen hat, ist die Verbindlichkeit der jetzigen Lackawanna Valley Bank dieselbe, wie sie seit 1855 war.

Geo. Sanderson, der überlebende Partner der Firma, stattet seinen verbindlichen Dank ab allen Denen, die so lange ihr Geschäft mit ihm fortgesetzt haben, und bittet für die Lackawanna Valley Bank mit ihrer verbesserten Einrichtung um eine geneigte Fortsetzung ihrer Geschäftsverbindung, nebst einem Theile der Bürger dieser Stadt und Umgegend. Diese Bank kann dafür ihren Kunden liberale Gefälligkeiten erweisen. 4f3

Interessen erlaubt an allen Zeit- oder Spar-Depositen.

wie sie in jeder Hinsicht von andern Sparbanken oder Trust Compagnien erlaubt werden.

Connell & Battin,

(Nachfolger von Connell u. Silkman,)
Engros- und Detail-Händler in

Eisenwaaren

für Bauhandwerker,

Ames', Old Colony und Rowland's
Schaufeln,
Handwerksgeschirr,
Kutschen-Bolzen,
Farben, Oel, Terpenin,
Alkohol und Kitt,
Eisen, Blei, Cement und Terra Cotta
Röhren,
Refrigatoren, Wasserkühler,
Oefen und Blechwaaren
☞ Fensterglas zu Fabrikpreisen. ☜

Scranton, 1. Juli 1869.

Friedrich Weichel,

222 Penn Avenue, Scranton,

hält stets ein wohlassortirtes Lager der besten

Weine & Liquöre,
Schweizer- und Limburger Käse,

und macht hierauf Familien sowie Wiederverkäufer ergebenst mit dem Bemerken aufmerksam, daß seine Waaren nur von bester Qualität sind.

Die Herren Wirthe von Scranton und Nachbarschaft mache ich noch ferner darauf aufmerksam, daß ich ein vollständiges Lager der besten

Gläser und Flaschen

und überhaupt alles in einer Wirthschaft Erforderliche entweder vorräthig halte, oder in kürzester Frist beschaffe, damit sie nicht ferner nöthig haben, ihr Geld an Temperenzler zu hängen.

Scranton, 24. April 1873.

Herbst- und Winter-Moden.

Blaue Front,
Bee Hive, (Zeichen zum Bienenkorb.)

Größte, schönste, beste und billigste Auswahl von Millinery, als

Putzwaaren,
Hüten,
Bonnets, } einfach und aufgeputzt.
Hauben,
Blumen,
Bänder,
Federn, &c., &c.

und tausend mehr Artikel, alles neueste Mode, direkt vom Fabrikanten oder Importeur.

Hüte & Bonnets

auf Bestellung in kürzester Frist und zu den billigsten Preise angefertigt oder verändert.

Verzierungen, Corsets und Fancy Goods für Damen in größter Auswahl und sehr billig; sowie auch Hüte und Kappen für Kinder bei

Harris & Brown.

Neues Etablissement.

Die Unterzeichneten machen die deutschen Einwohner von Scranton und Umgegend aufmerksam auf ihr neues

Kleider-Geschäft,

in J. Zeidler's Gebäude,

und garantiren die beste und billigste Bedienung und den raffiesten Schnitt in der Stadt.

Ihr Deutsche, überzeugt euch und sprecht vor, so werdet ihr befriedigt werden.

Zahlreichem Zuspruch sehen achtungsvoll entgegen

Gangelhoff & Schneider,
207 Lackawanna Avenue, 207
Zeidler's Block.

Scranton, 29. April 1869.

Gute Ueberröcke, Leichte Geschäftsanzüge,

Die besten

Arbeiter-Anzüge,

für

Männer, Jünglinge und Knaben,

Zu zeitentsprechenden Preisen.

Greenewald & Bruder.

Star Kleider Halle!

504 Lacka. Avenue, 504 Lacka. Avenue.

Zum Zeichen des großen Stern.

Glaswaaren!
Porzellan!
Lampen &c.!
in reichster Auswahl.

Hitchcock u. Coursen

haben jetzt ihr neues Lokal an Lackawanna Avenue,

neben John Handley's Bank,

bezogen, und laden das deutsche Publikum zu einem Besuch ihres Geschäftes ein.

Ihr kauft bei uns gut und billig, daher sprecht vor. 18d73

Germania Restauration

von Zeidler und Blaser,
199 Lackawanna Avenue,
(Zeidlers Block.)

Frische Austern in jeder Art zubereitet. Mahlzeiten zu jeder Tageszeit. Hübsches Damenzimmer mit separatem Eingang.

Mit der Restauration ist eine Bar verbunden, an der die besten Getränke und ein excellentes Bier verzapft werden.

Jeden Abend finden in der Germania Halle Theater-Vorstellungen Statt.

Es laden ein
1jr74 Zeidler u. Blaser.

Daniel Keiper,

Contraktor und Bauschreiner.

Uebernimmt und führt aus Contrakte für Wohnhäuser und alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten, besorgt Reparaturen und garantirt gute und prompte Arbeit. 3ap73

Werkstätte: Ecke von Cedar und Birchstraße.

Ketcham & Barring,

General Feuerversicherungs-Agenten,
Wilkes-Barre, Pa.

Commercial Union of London,	$12,000,000
Phönix, New York,	2,100,000
Germania, New York,	1,300,000
Williamsburgh City,	600,000
Lorillard, N. Y.,	400,000
Exchange, N. Y.,	323,000
Brewers, Milwaukee,	1,000,000
Narragansett, Providence,	500,000
Merchants,	381,000
Allemania, Pittsburgh,	250,000
Citizens, Trenton,	2 0,000
Penn, Philada.	300,000
N. Y. Life Ins. Co.,	22,000,000
Travelers Life u. Accident,	2,100,000
Railway Passenger Ass. Co.,	300,000

Die Finanzlage sämmtlicher Companies ist sicher und solid.

Alle Verluste werden prompt durch uns selbst adjustirt und wir werden stets bemüht sein, das Interesse der bei uns Versicherten zu wahren.

Die Scranton Zweigagentur wird durch Herrn Ch. Söllner vertreten.

Sattlerei.

Simon Schön,
Jacksonstraße,
oberhalb der Main, Hyde Park, Pa.,
fabrizirt alle Sorten von leichten und schweren

Pferde Geschirren.

Ferner Händler in

Feinen Koffern,
Reisetaschen,
Pferdebekleidung und Sattlerei-Waaren.

Deutsche, sprecht bei ihm vor. 25jr72

Carpet-Weberei.

Der Unterzeichnete hat in Petersburg eine Carpetweberei eröffnet und vier Stühle aufgestellt, so daß er stets alle eingehenden Aufträge pünktlich ausführen kann.

Muster meiner Arbeiten können in dem Geschäftslokale des Hrn. Alex. Hay, neben der Post an Wyoming Avenue, eingesehen werden. Für gute Arbeit garantirt

19mi Andreas Klüsner.

John Werthamer,

Plumber u. Gas Fitter,

606 Lackawanna Avenue, frühere Lockup.

empfiehlt sich dem deutschen Publikum zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten und garantirt die beste Arbeit. Röhren, Hahnen und Zubehör stets vorräthig. 2n71

Dr. Crook's Theer-Wein.

Zehn Jahre einer allgemeinen Prüfung hat bewiesen daß Dr. Crook's Theer-Wein mehr Wirkung hat als alle ähnlichen Präparationen die dem Volke je geboten wurden. Er ist reich in medicinischen Qualitäten des Theers und unvergleichlich für Hals und Lungenkrankheiten, in welchen er eigenthümliche Heilungen bewirkt hat. Er heilt alle Erkältungen und Husten. Er hat viele Fälle von Asthma und Bronchitis geheilt, und ist erklärt als ein specielles Heilmittel für Brust, Seiten oder Rückenschmerzen, Stein oder Nieren- und Blasenkrankheiten; für Gelbsucht oder irgend ein Leberleiden hat er nicht seines Gleichen.

Versucht und probirt ihn und ihr werdet finden, daß er Alles leistet was von ihm gesagt wird.

Ebenso ist er eine vorzügliche Tonic,
Stärkt das System,
Bringt Appetit,
Stärkt die Schwachen und Elenden,
Bewirkt Verdaulichkeit,
Vertreibt Dyspepsia und Unverdaulichkeit,
Verhütet malariöse Fieber
Und giebt dem System Energie.

Die blasse, gelbe, krankaussehende Haut wird verändert zu einer frischen und gesunden. Diese Krankheiten der Haut, Finnen, Geschwüre, und Ausschlag werden beseitigt. Scrofula, scrofulose Augen, weiße Geschwulst, Blutgeschwüre und alte Wunden oder irgend eine Unreinigkeit des Blutes verschwindet bald unter seinem Einfluß. In der That thut's es dir mehr gut und heilt dich geschwinder denn irgend eine Medizin und alle zusammengenommen. Was ist es aber? Es ist der Natur eigner Wiederhersteller! Ein auflösbares Oxid von Eisen mit dem medizinischen Inhalt der Yoke-Wurzel von unangenehmen Qualitäten derselben entkleidet. Es heilt alle chronische Krankheiten, welche aus unreinem Blut entstanden sind. Rheumatismus, Schmerzen in den Knochen und Gliedern, und wo die Constitution durch merkurielle Medizinen oder andere Gifte niedergebrochen ist. Für Syphilis oder syphilitische Ansteckungen hat es seines Gleichen nicht. Ein Versuch wird es beweisen.

Fragt für Dr. Crook's Compound Syrup of Poke Root.

$5 zu $20 per Tag

leicht verdient von irgend Jemand. Wir verlangen Männer, Frauen, Knaben und Mädchen überall im Lande, um unsere feine Stahlstiche, Chromos, Pastellzeichnungen, Illuminationen, Photographien u. s. w. zu verkaufen. Wir publiziren jetzt die feinste Auswahl, die je vor dem Publikum war, und unsere Preise sind so niedrig, daß sie jeder Konkurrenz spotten. Niemand unterschreibt für eine Premium-gebende Zeitung, um ein Bild zu erhalten, wenn sie unsere Bilder gesehen und die Preise gehört haben. Wir haben sehr viele alte Agenten in unserm Dienste die seit Jahren das Abonnentensammeln für Bücher, Zeitungen ꝛc. betreiben, und sie alle berichten, daß sie mit unserm Verlag mehr Geld verdienen, als auf andere Weise. Unsere Preise sind so niedrig, daß Jedermann kaufen kann, und deshalb sind unsere Bilder fast in jedem Hause verkaufbar. Neue Anfänger thun so gut, wie erfahrene Agenten, denn unsere prachtvolle Auswahl und niedrige Preise werden überall anerkannt. Um große Verkäufe zu machen, braucht ein Agent nur die Bücher von Haus zu Haus zu zeigen. Sehet nicht sonstwo nach Arbeit, bis ihr die Vortheile gesehen habt, die wir euch zum Geldverdienen bieten. Wir haben nicht Raum hier, um Alles zu erklären, aber sendet uns Eure Adresse und wir erläutern alle Einzelnheiten per Post, frei. Säume nicht, wenn du profitable Beschäftigung wünschest für einige freie Stunden oder für deine ganze Zeit. Jetzt ist die geeignetste Zeit, das Geschäft zu übernehmen. Unsere Bilder sind die feinsten und ansprechendsten in diesem Lande, indossirt von allen leitenden Blättern, einschließlich des New-York „Herald." Wer dem Geschäft nicht seine ganze freie Zeit widmen kann, mag in seiner eigenen Lokalität wirken und eine hübsche Summe verdienen, ohne je über Nacht von Hause zu sein. Laßt Alle, die eine angenehme, lohnende Beschäftigung wünschen, ohne Capital zu riskiren, ihre Adresse sofort an uns einsenden und alles in Bezug auf das Geschäft erfahren. Adressirt: George Stinson u. Co., Art Publishers, Portland, Maine. 15jr

Fußbekleidung!

Der Unterzeichnete hat seit einigen Wochen in seinem Gebäude an Cedarstraße, 11te Ward, ein

Stiefel- und Schuh-Geschäft

eröffnet, worauf er die Aufmerksamkeit des verehrten Publikums lenkt. Fertige Waaren jeder Art für Männer, Frauen und Kinder halte ich stets in großer Auswahl vorräthig und verkaufe zu so billigen Preisen, als irgend ein ähnliches Geschäft der Stadt. Geneigtem Zuspruch sieht entgegen. (7b71) Jakob Schimpff.

Max Rieß u. Co.

Großer Ausverkauf

von Schnittwaaren, Kleiderwaaren, Teppiche, Shawls zu enorm billigen Preisen für die nächsten 30 Tage

25 Prozent

billiger als irgend ein Geschäft in Scranton; indem wir am ersten April in unser neues Geschäfte verziehen, neben Herrn Lobecks Apotheke, wo wir ein ganz neues und frisches Lager einlegen werden.

Gedenket diese Offerte ist blos bis zum 1. April; wer Geld sparen will, komme gleich, es ist die Ecke von Lacka. und Wyoming Avenue, gerade gegenüber der 1. National Bank.

Max Rieß u. Co.

Große Eröffnung

von

Millinery Waaaen

bei

Pauli, Lackawanna Ave.

(Zum Zeichen des schwarzen Bären.)

Prachtvolle Hüte und Bonnets.
Die feinsten französischen Blumen.
Bänder in allen Schattirunger.
Fancy Goods für Damen.
Herren Garderobe-Artikel.

Ueberhaupt eine reiche Auswahl der besten und feinsten Artikel für Damen und Herren. 17ap72